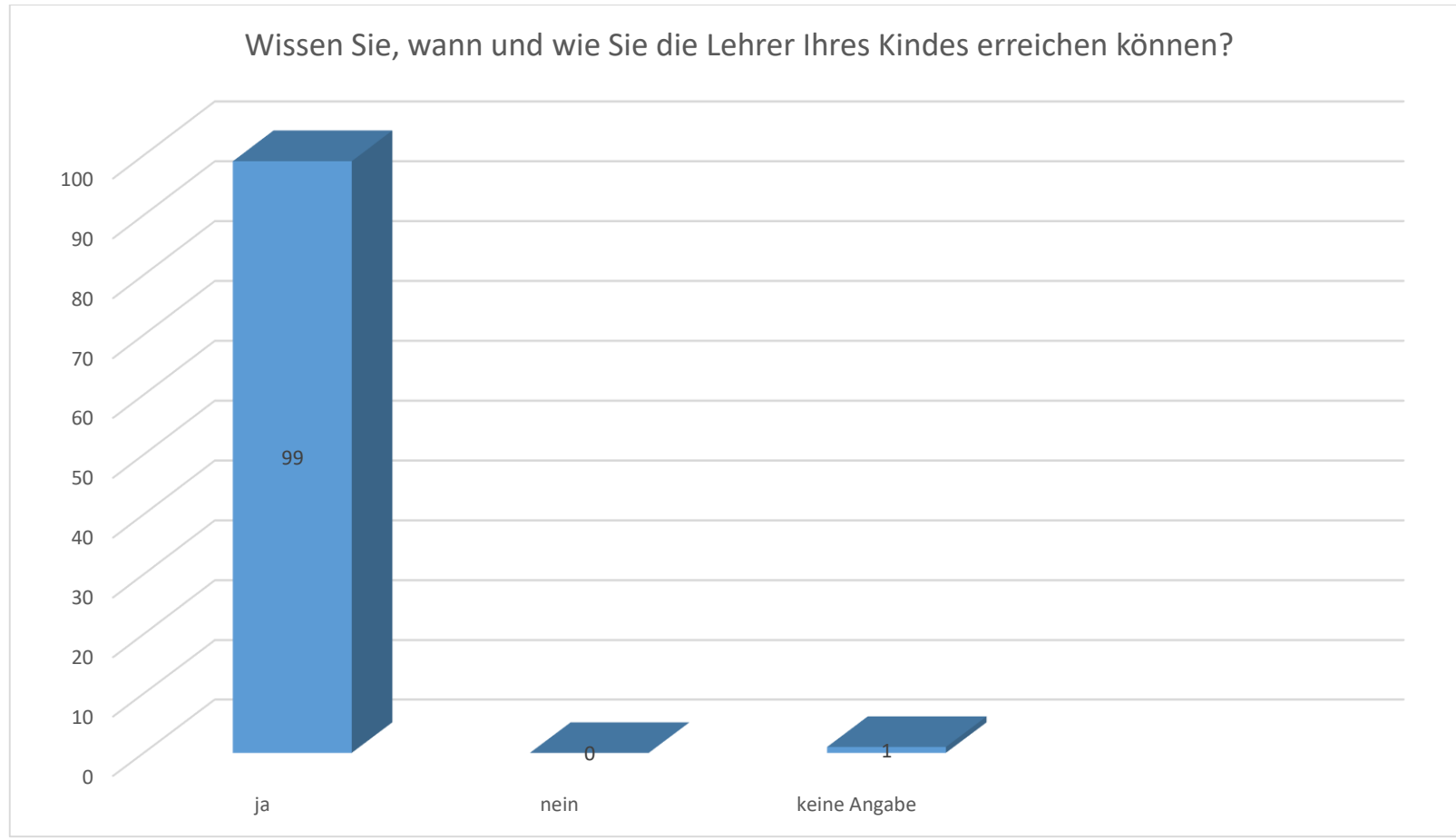
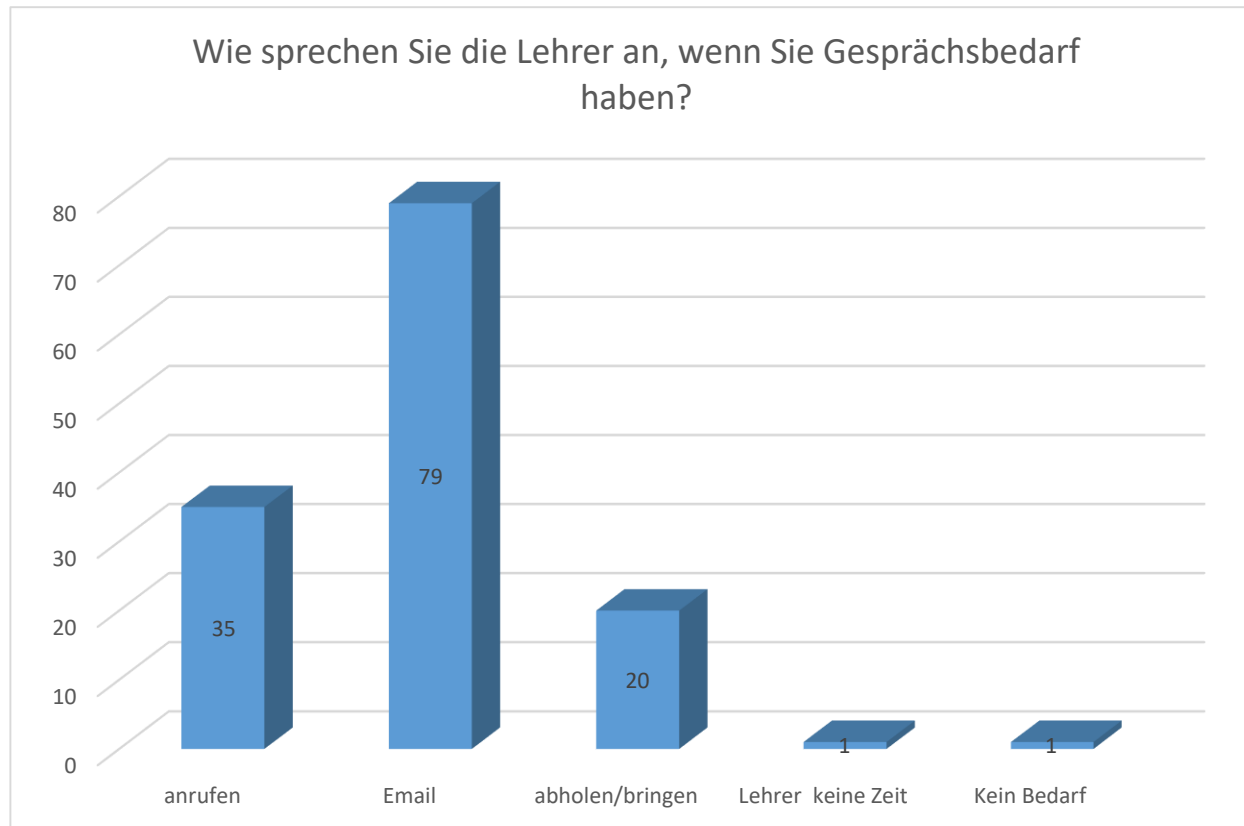


Auswertung der Elternbefragung zur Erziehungspartnerschaft – Januar 2019

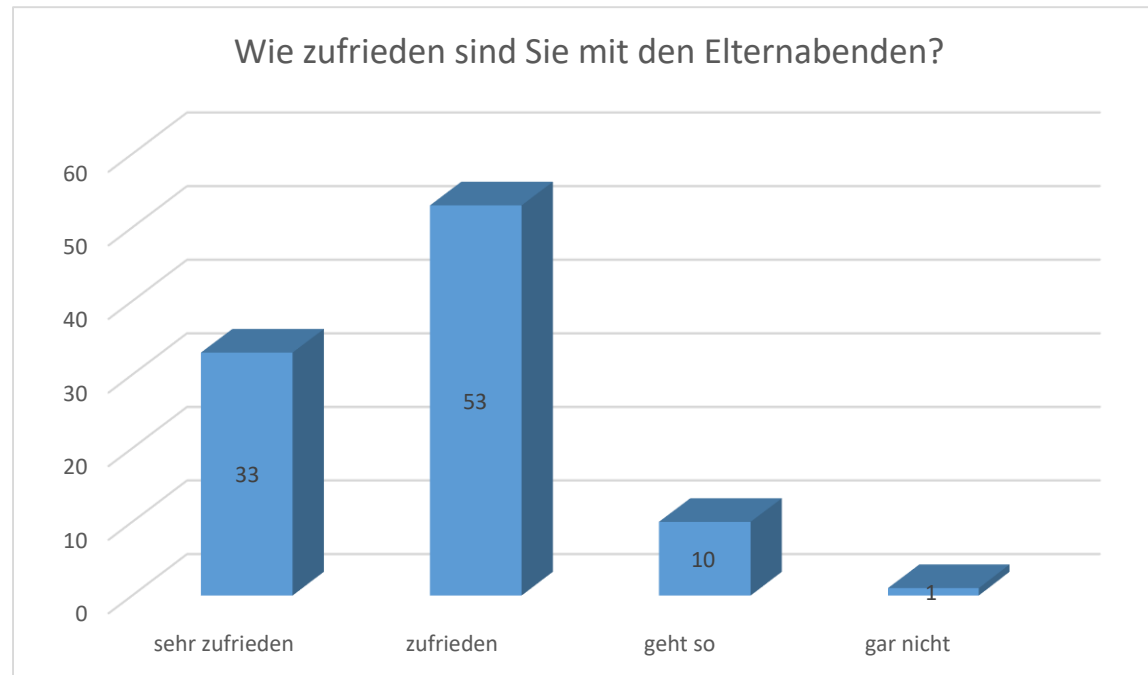
Angabe in % (80 Rückläufer von 119 Fragebögen= 67,22% Beteiligung/ Stand: 5.2.2019)





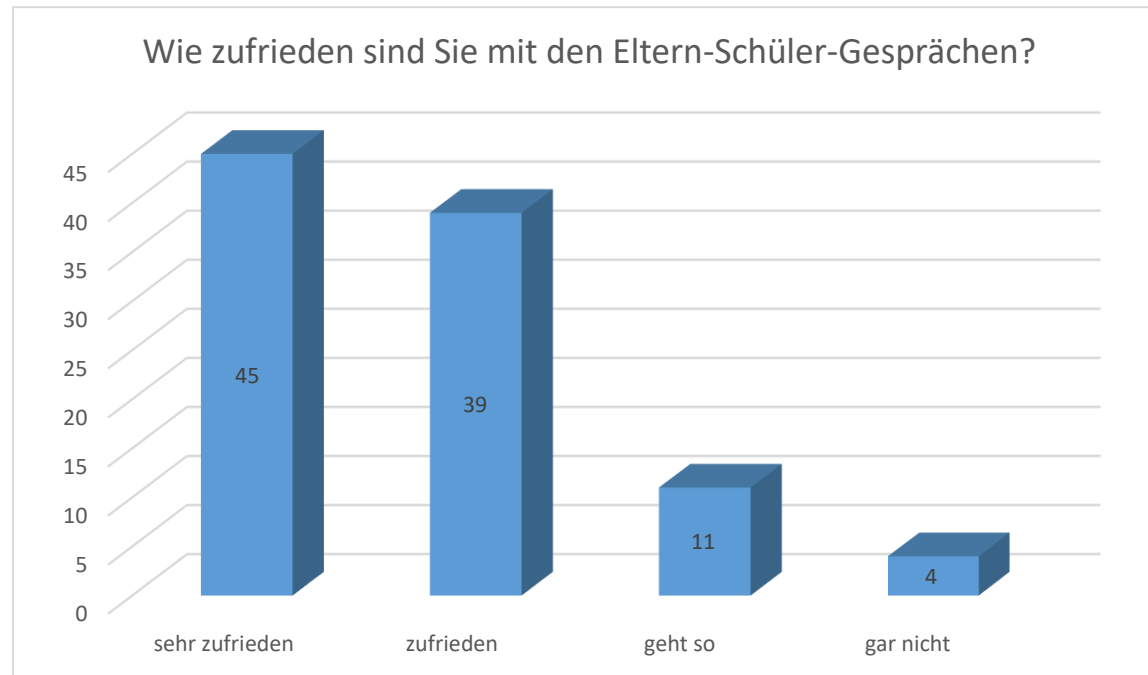
Sonstiges:

- Hausaufgabenheft (3 x)
- Sprechzeit (2x)



Was fehlt?

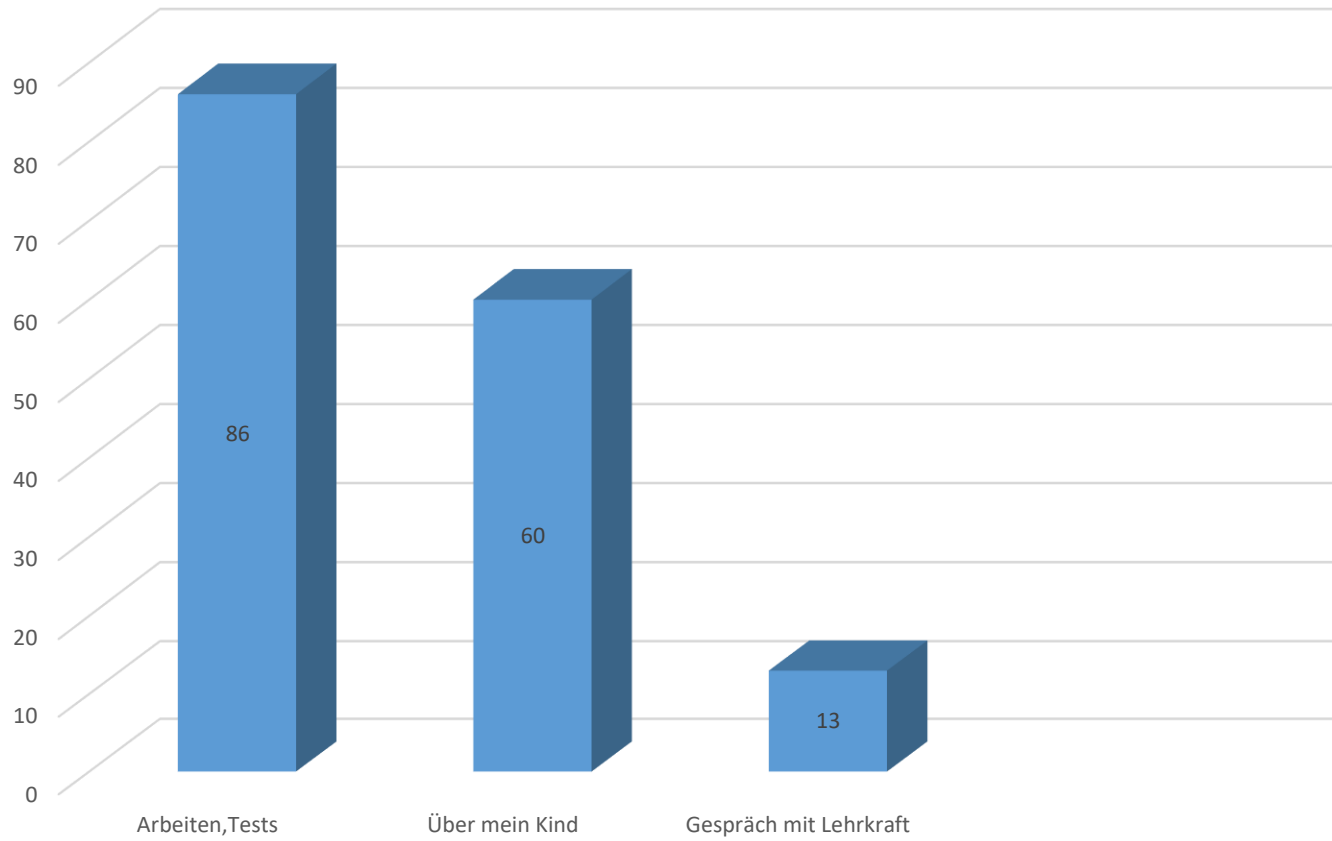
- Enthusiasmus für Outdoor, Naturwissenschaften, Wandertage (1x)
- Bereitschaft, Dinge zu verbessern (1x)
- Selten Informationen, die über Elternbriefe hinausgehen (1x)
- Teilweise gehen Lehrkräfte nicht richtig auf die Fragestellungen der Eltern ein (1x)
- Grundlage für Benotungen in den Nebenfächern (Notenzusammenstellung) (1x)

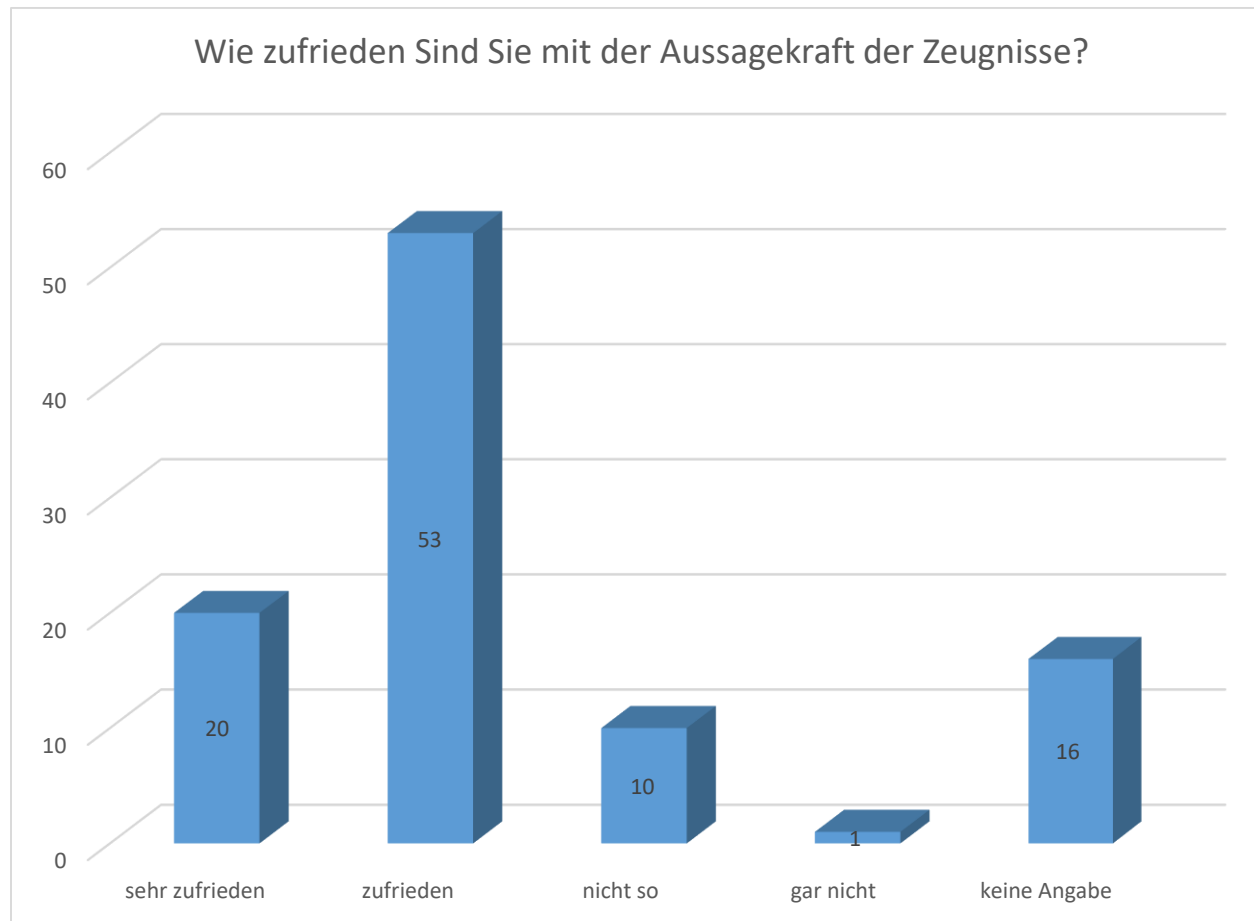


Was fehlt:

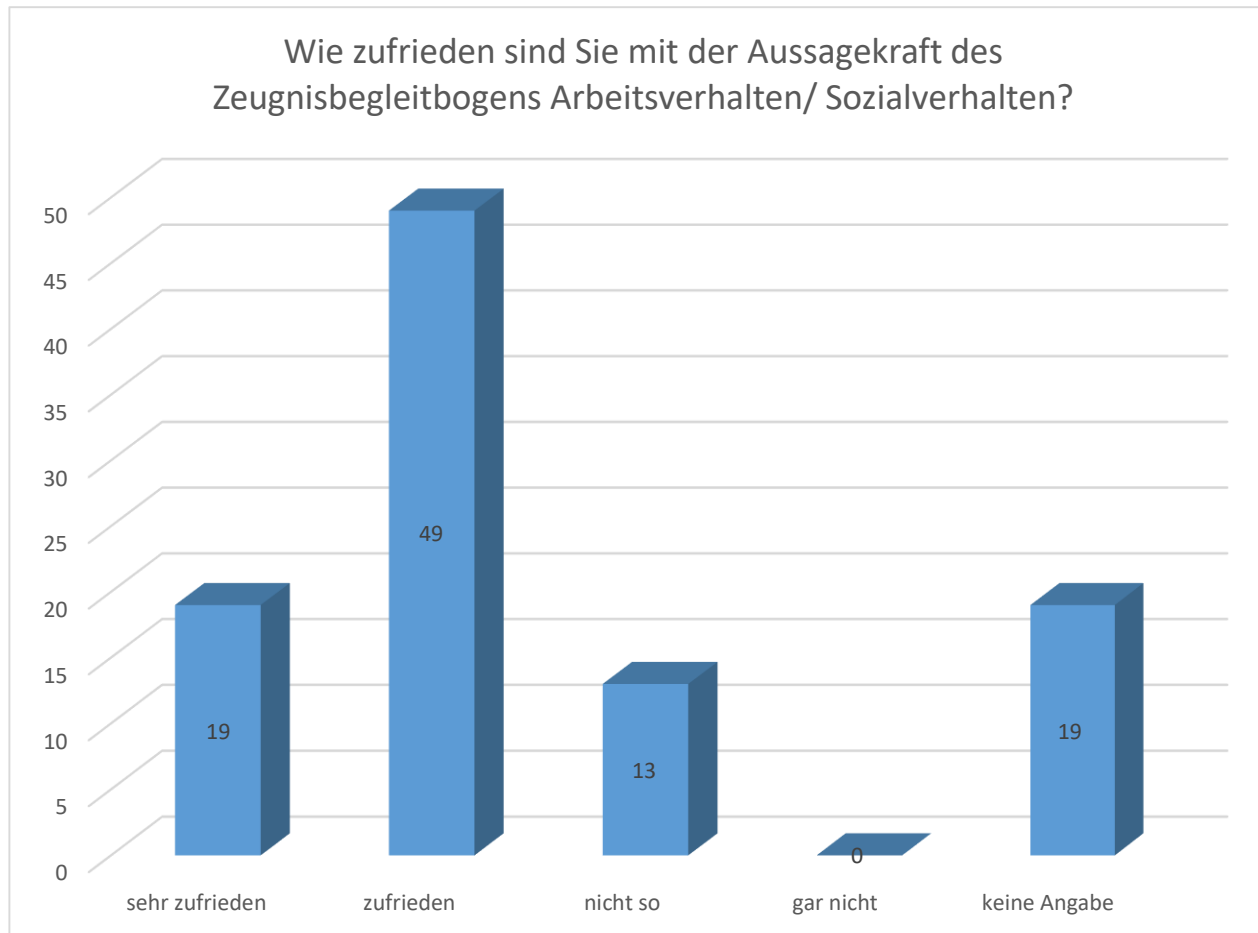
- Lehrer-Elterngespräche sind effektiver (1x) → Die Eltern-Schüler-Gespräche sind mit Kindern und danach nur mit Eltern, wir haben das vor ca 2 Jahren abgeändert.
- Mehr Zeit (3x) → Wir sind jederzeit ansprechbar und vereinbaren Extratermine, tragen Sie sich in die Sprechzeitlisten dementsprechend ein.
- Es sollte mehr vom Kind kommen (1x)
- Wenn Ziele besprochen werden, kommt kein weiteres Feedback (2x) → Wir werden dieses verbessern
- Bessere Organisation, Zeitmanagement: lange Wartezeiten (2x) → Wir werden dieses verbessern
- Abstände zwischen den Gesprächen zu gering (1x) → zweimal im Jahr ist vorgesehen, aber Sie können uns jederzeit ansprechen
- Konkrete Handlungsvereinbarungen (1x) → wird oft vereinbart
- Konkrete Hilfestellung (3x)
- Keine Vorabinformation bei Problemen (1x)

Wie erfahren Sie von den Lernfortschritten Ihres Kindes? (Mehrfachnennungen möglich)

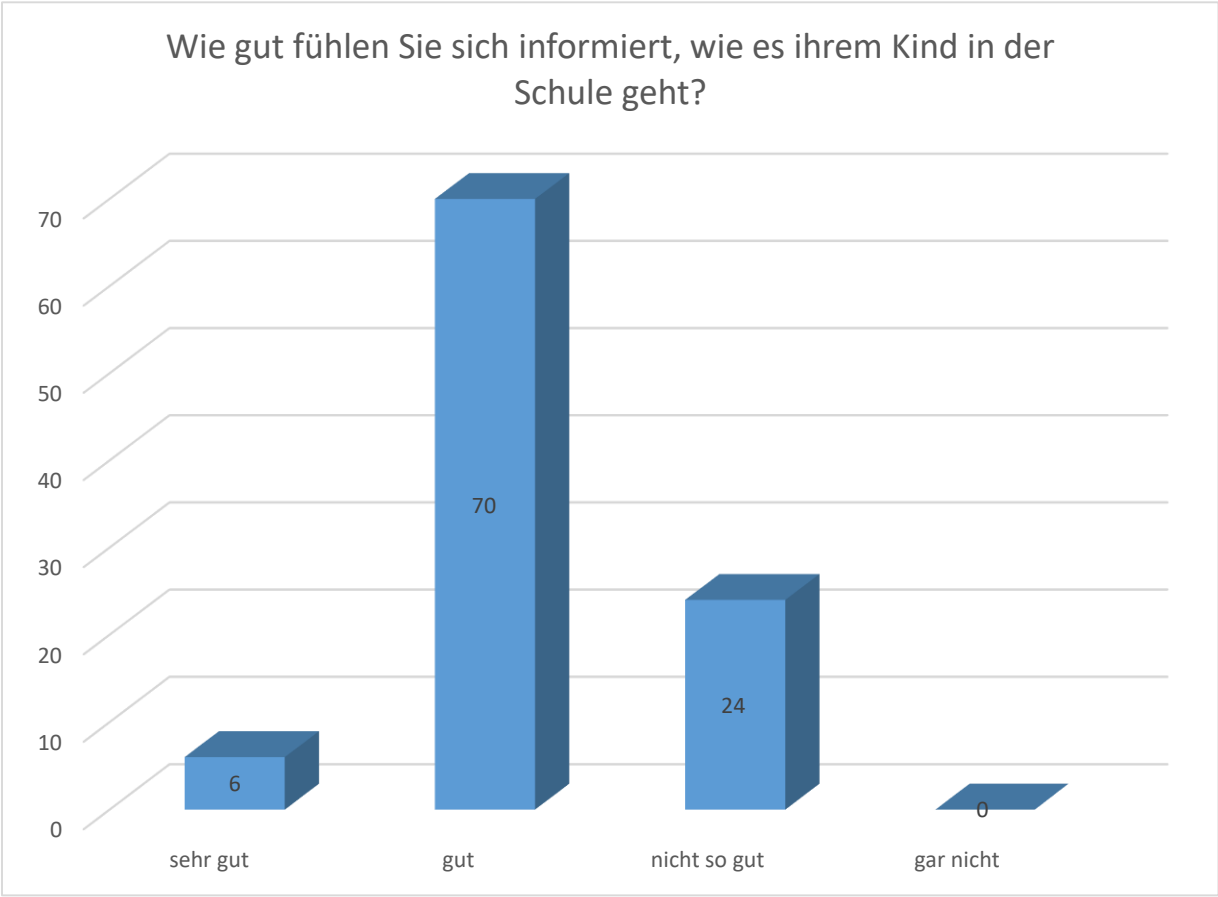


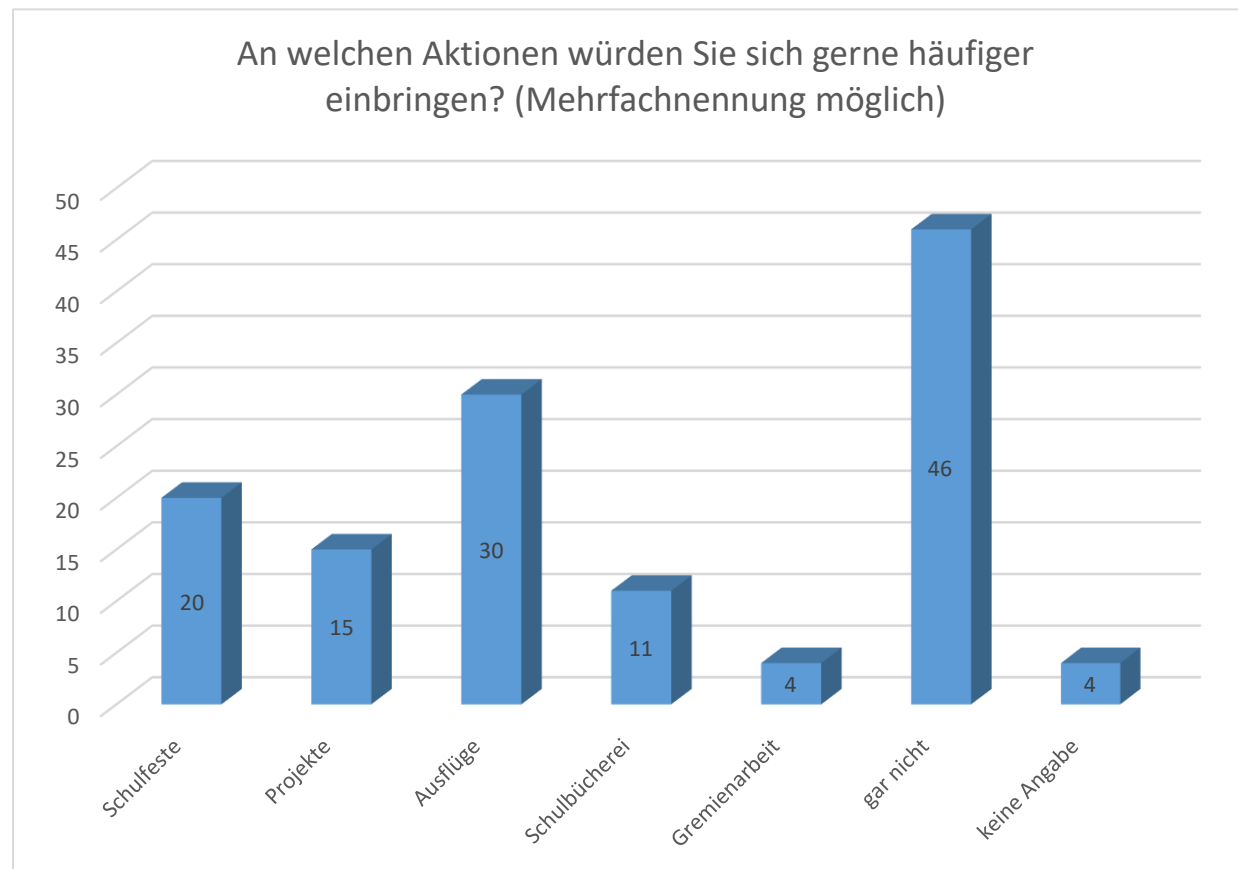


Keine Angabe: Eltern aus Klasse 1, die noch kein Zeugnis erhalten haben



Keine Angabe: Eltern aus Klasse 1, die noch kein Zeugnis erhalten haben





Was hindert?

- Keine Zeit: 65 %, Keine Lust: 7%, Infos kommen zu spät: 6 %, keine Angabe: 25%



Bemerkungen:

- Zwischendurch Informationen über den Lernstand (1x) → Bitte bei Bedarf direkt ansprechen.
- Bessere Absprache zwischen Schule, Hort und Mittagstisch (1x) → Der Hort und der Mittagstisch sind Institutionen, die nicht zu unserer Schule gehören. Hier müssen die Eltern selbst tätig werden. Viele Termine sprechen wir aber trotzdem sicherheitshalber ab.

- Bessere telefonische Erreichbarkeit (Büro nicht an allen Tagen besetzt) (4x) → Die Gemeinde hat für uns nur ein bestimmtes Stundenkontingent an Bürozeiten vorgesehen. Die Lehrer befinden sich im Unterricht und können keinen Telefondienst übernehmen.
- Transparenz der Notenvergabe (1x) → Wir werden es in den nächsten Tagen auf der Homepage veröffentlichen.
- Transparenz der Benotung der Klassenarbeiten (1x) → Wir werden es in den nächsten Tagen auf der Homepage veröffentlichen.
- Enttäuschung darüber, dass Zirkus nicht im Zelt stattfindet (1x)
- Aufteilung der Klassenarbeiten (Ballung vor den Ferien) nicht gut (1x)
- Projektwoche sollte auch ganze Woche sein (1x) → ist es!
- Mehr vielschichtiges Lernen (1x)
- Bessere Informationen über Hausaufgaben (was genau und bis wann, 1x) → Es sollte vom Kind im Hausaufgabenheft notiert werden.
- Klare Regelung, wo es bei Krankheit die Hausaufgaben gibt (1x) → ist i.d.R. klassenintern geregelt, bitte den Klassenlehrer ansprechen
- Mehr Elternbeteiligung, z.B. beim Fasching oder bei Klassenfesten (1x)
- Linkshändigkeit wird nicht berücksichtigt und es erfolgt keine Hilfestellung (1x)
- Auf Sorgen der Eltern eingehen(1x)
- Ideen der Eltern anhören und umsetzen (1x)
- Nicht immer die gleichen Probleme bei „Sorgenkindern“ aufzählen (1x)
- Nicht so viel Material anschaffen (1x)
- Schnellere Rückmeldung bei Problemen (1x)
- Höhere Transparenz der Fachkonferenzbeschlüsse (Veröffentlichung auf der Homepage) (1x) → Fachkonferenzbeschlüsse werden generell nicht veröffentlicht, aber die Fachkonferenzleiter stellen die Ergebnisse auf der Gesamtkonferenz vor.